Die veränderte Geschichte

Von Rosalind

Kapitel 8: Die Reise beginnt & kapern eines Schiffes

Als der schwarzhaarige Junge die Stimme seiner Schwester vernahm, drehte er sich um – und sah sie da stehen. "Shiori?" sagte er fragend. "Was machst du denn hier?"

"Tja was mache ich wohl hier?" erwiderte das Mädchen, das mittlerweile beschlossen hatte es sich bei ihm an Bord bequem zu machen. "Es sieht ganz danach aus, dass ich dich begleite. Ich habe ja gesagt wir sehen uns eher wieder, als du denkst. *Und wahrscheinlich auch, als dir lieb ist – aber das ist mir egal*.

Der 17. jährige Junge setzte sich neben sie und sagte: "Du hast mittels deiner Teufelskräfte bei mir an Bord geschlichen -.-! Ich sollte dich auf der nächsten Insel aussetzen."

"Wirst du aber nicht. So herzlos bist du nicht Bruder - außerdem gib es doch zu, dass du es vermissen würdest von mir geneckt zu werden."

"Naja vielleicht hast du Recht! Also bist du mein erstes Crew Mitglied?"

"Du willst mich als Mitglied in deiner Bande haben? fragte die Rothaarige erstaunt. Und was springt dabei für mich heraus?"

"War ja klar dass du damit kamst - na gut du kannst meine Vize werden, okay?"

"Hmm, ich überlege es mir! Aber danke Ace - ich werde dir beistehen so gut ich kann. Du wirst mich bestimmt sehr nützlich finden." Aber auch wir werden irgendwann getrennte Wege gehen - wenn ich Ruffy und seine da bereits bestehende Crew treffen will.

"Na dann! Auf gute Zusammenarbeit!!"

"Verstanden Käpt`n Gol D Ace." sagte Shiori lächelnd.

Der schwarzhaarige nickte leicht, ließ sich aber nicht auf ihr Spiel ein - das sie durch den Nachnamen seinen Vaters beginnen wollte.

Es verging einige Zeit, die die beiden nur wenige Worte miteinander wechselten - irgendwann fing Shiori schließlich an zu seufzen. "Man Ace rede endlich mal wieder -

so wortkarg bist du doch sonst auch nicht? Da wird man ja ganz krank von...! Ich werde ja dein Vize, wenn du es dir so sehr wünscht." *Zumindest vorübergehend*.

Nach den Worten des rothaarigen Mädchens musste der junge Käpt`n grinsen - GEWONNEN dachte er.

"Na gut - ich rede wieder mit dir Schwesterchen!"

Grrrr... du hast mich reingelegt! AUF DAS DU EIN REH WIRST! regte sich das Piratenmädchen in Gedanken auf. "Das ist echt nett von dir Brüderchen, das du wieder mit mir redest!" sagte sie mit Sarkasmus in der Stimme.

"Hey, kein Grund ungehalten zu werden!" meinte der ältere gelassen.

Shiori wollte grade etwas darauf erwidern, als in der Ferne ein Schiff auftauchte. Gelassen sagte der Junge: "Scheint ein Marine Schiff zu sein!"

"Und was hast du vor Käpt`n?" fragte das Mädchen. "Willst du dorthin und das Schiff entern? *Und dabei riskieren das unsere Nussschale absäuft*. Bedenk bitte, wir sind nur zu zweit, und ich kann nicht schwimmen!"

"Das brauchst du mir nicht zu sagen Schwesterchen! Aber wir brauchen auch irgendwann ein größeres Schiff - und außerdem, du kannst ja die Zeit anhalten - und ich schmeiße die Kerle allesamt über Bord.

"Klingt aber nicht grade nach einem fairen Kampf Ace. Außerdem, was ist wenn Garp sich Bord des Marine Schiffes aufhält - meinst du, du könntest ihn zurzeit besiegen?"

Daraufhin bis sich der schwarzhaarige Junge auf die Lippe, und knurrte: "Ich will mal so nett sein und für ihn hoffen das er sich nicht an Bord befindet. Und wenn, dann ist er ja gefangen, wenn du die Zeit anhältst - du brauchst mich bloß aus meiner Starre zu holen und ich erledige den Rest." *Ich fessel ihn an den Mast unseres kleinen Bootes hier.*

"Na gut - einverstanden!" sagte die Tochter eines Piratenkaisers.

Also hielten die beiden Kurs auf das Schiff - kurz bevor sie es erreichten, hielt Shiori die Zeit an. Sie befreite ihren Bruder und Käpt`n aus seiner Starre und gemeinsam kletterten sie auf das Marineschiff. An Bord fanden sich nur einige Soldaten und kleinere Offiziere - die sie ohne große Mühe zu haben, von Bord stießen.

Nachdem sie die paar Leute erledigt hatten, gingen die Geschwister unter Deck - dort fanden sie tatsächlich Aces Großvater Garp den angeblichen Helden der Marine vor. Er hatte seine Kajüte mit Steckbriefen von sich selber gepflastert - so dass die beiden statt den alten gleich zu fesseln, erst mal in Lachen ausbrachen.

Die beiden Jugendlichen kriegten sich vor Lachen nicht mehr ein, sie lagen am Boden und schlugen mit Fäusten aufs Holz - dadurch verlor Shiori die Kontrolle über ihre Zeitkräfte - und sie lief weiter.

"Sagt mal, was macht ihr beide hier auf meinem Schiff?" Habt ihr beide etwa extra mein Schiff ausfindig gemacht - um Marine Soldaten unter meiner Führung zu werden?" fragte er und klang sichtlich gerührt.

Es brauchte nur eine Stimme, um die beiden aus ihrer Lach-Starre zu lösen und sie standen wieder. "Ups!" nuschelte Shiori, als ihr klar wurde das sie die Kontrolle über ihre Kraft verloren hatte und die Zeit wieder weiter lief.

Der 17. jährige Junge störte sich jedoch nicht weiter an der Situation und gab Garp gelassen seine heiß ersehnte Antworte: "Nein! Wir entern eigentlich nur grade das Schiff."

"Ja! fügte Shiori noch schnell hinzu. Wir sind schließlich Piraten und brauchen ein größeres Schiff - für unsere Crew.

Der Vizeadmiral sah seine beiden ehemaligen Zöglinge an und fragte sich in Gedanken Habe ich etwas falsch gemacht? Warum - wollen sie dreckige Piraten sein und keine Helden der Marine werden? War ja eigentlich nicht anders zu erwarten, bei den Genen! Hoffentlich folgt mir wenigstens mein leiblicher Enkel! "Ihr wisst schon das euch jetzt gefangen nehmen und ausliefern muss?"

"Ne, das wussten wir noch nicht!" antworteten die beiden Piraten ironisch - wie aus einem Mund.

"Glaub man nicht, dass wir noch so schwach sind wie früher - wir sind viel stärker und können dich mühelos platt machen!" sagte der Sohn des Piratenkönigs. "Da wir aber mal nicht so fies heute sein wollen - werde ich einfach die Zeit anhalten - und Ace erledigt dann den Rest!" fügte die Tochter des rothaarigen Piratenkaisers grinsend hinzu.

Die Worte des Mädchens riefen bei Garp nichts weiter als ein raues Lachen hervor. "Das wollen wir doch erst mal sehen." Zeit anhalten - als wenn es sowas wirklich gebe... Der in die Jahre gekommene Vizeadmiral und Opa holte zum Schlag mit der Faust der Liebe - wie er sie selbst so schön nannte aus. Seine Aktion wurde jedoch unvermittelt von Shiori gestoppt die die Zeit anhielt.

"Jetzt kannst du tun, was immer du tun möchtest Bruder!" sagte die Piratentochter.

Der Freund sah seine Schwester an und nickte ihr zu - gemeinsam packten sie den alten Mann, trugen ihn auf ihre Nussschale von Schiff und fesselten ihn. Nachdem sie dies erledigt hatten kehrten sie zurück auf ihr neues Schiff & suchten es von oben nach unten ab, ob sich nicht doch irgendwo noch ein Soldat aufhielt. Als sie niemanden mehr vorfanden, gingen sie an Deck und das rothaarige Mädchen, ließ die Zeit wieder laufen.

Garp fand sich gefesselt auf dem winzigen Schiff wieder, mit dem Ace und Shiori eine ganze Weile gereist waren. Verwirrt sah er sich in alle Richtungen um Wie war er hier gelandet - er war doch eben noch in seiner Kajüte auf dem Marine Schiff gewesen - dann

entdeckte er seine beiden Schein-Enkel an Deck SEINES SCHIFFES. Und die beiden winkten ihm lächelnd zu, während sie sich immer weiter voneinander entfernten.

Nachdem der alte Knacker nun endlich fort war, beschlossen die beiden Geschwister erst einmal die Küche zu plündern - denn mittlerweile waren sie ziemlich hungrig. Da aber der Koch mit über Bord gegangen war - mussten sie sich ihr Mahl selber zubereiten. Dabei stellte sich heraus, das Ace richtig begabt war.

"Wow Ace!" sagte Shiori sichtlich beeindruckt. "Du kannst ja kochen - das sieht echt toll aus."

Ihr Bruder und Käpt`n grinste sie daraufhin an und sagte: "Danke! Deines aber auch."

Die beiden schienen sogar beim kochen wie ein eingespieltes Team - während der Junge noch das Essen abschmeckte, deckte das Mädchen den Tisch. Dann aßen die beiden zusammen. In Gegenwart von Shiori zeigte Ace sogar mal etwas wie Tischmanieren - was das Mädchen aus allen Wolken fallen ließ. Geschockt starrte sie ihn an! Da geschah es, ihr Bruder kippte nach vorne auf den Tisch - direkt mit dem Kopf in das Essen.

Ein paar Mal blinzelte das rothaarige Piratenmädchen. *Kann es sein - ist er eingepennt?!* "Ace?" fragte sie vorsichtig und tickte in an. Urplötzlich schreckte der Angesprochene hoch und Shiori zuckte (entgegen ihrer Art) leicht zusammen.

"Na erschrocken Schwesterchen!" meinte der schwarzhaarige Pirat nur.

"Warum machst du das Bruder, das ist nicht lustig?!" erwiderte die rothaarige schnippisch. "Hey... Shio – tut mir Leid, das du dir Sorgen gemacht hast, aber... ich bin nur eingeschlafen!"

"Einfach so beim Essen!" sagte das Mädchen fragend.

"Jup!"

"Plötzliches einschlafen in einer Situation…" murmelte Shiori leise. "Ich glaube das nennt man Narkolepsie."

"Kann schon sein!" antwortete ihr Freund aus Kindheitstagen darauf.

"Liegt bestimmt in der Familie!" fügte Shiori ihren Worten noch grinsend hinzu – ehe sie sich wie Ace wieder ihrem Essen zuwandte.